

t. 811 - 1 (7) - BSZ/ga

3003 Bern, den 30. September 1975

E i n t r e t e n s a n t r a g

1. An den Delegierten für technische Zusammenarbeit.
2. Equipe sylvo-pastorale affectée au CILSS (Comité permanent interétats de lutte contre la sécheresse au Sahel).
3. Westafrika regional.
4. Reserve Fr. 515'000.--.
5. Allgemeiner Rahmen.

In Folge der Trockenheit der Jahre 1968 - 1973 im Sahelraum und in Anbetracht der Notwendigkeit einer regionalen Bekämpfung der Folgen und der Ergreifung präventiver Massnahmen zur Verminderung der Auswirkungen eventueller neuer Trockenphasen wurde im September 1973 das CILSS, (Comité permanent interétats de lutte contre la sécheresse au Sahel) mit Sitz in Ouagadougou geschaffen.

Die im CILSS vertretenen Länder Mali, Mauretanien, Niger, Obervolta, Senegal, Tschad und neuerdings auch Gambia sowie die Kapverdischen Inseln haben sich im Rahmen dieser Organisation folgende Aufgaben gestellt :

- Koordination der Aktionen zur Bekämpfung der Trockenheit in der Region;
- Sensibilisierung der internationalen Meinung für die Probleme der Trockenheit;
- Mobilisierung von Ressourcen zur Realisierung von regionalen Projekten,

- Unterstützung der Mitgliedländer zur Mobilisierung von Ressourcen für nationale Projekte.

An der ersten Sitzung des Ministerrats des CILSS wurden die prioritären Sachgebiete festgelegt (Nothilfeprogramm, längerfristige Programme in Bezug auf die Wasserprobleme, Wiederaufstockung der Herden, Aufforstungen, Verbindungen, usw.).

In Zusammenarbeit mit dem Special Sahelian Office der UNO, das seinen Sitz ebenfalls in Ouagadougou hat, wurde als erstes ein Katalog aller Projektmöglichkeiten der CILSS-Länder aufgestellt und allen Geberorganisationen zugestellt; ein Katalog der regionalen Projektmöglichkeiten ergänzte Ende 1974 diese erste Aufstellung.

In einer Pledging-Konferenz am 1. Juli 1974 in Genf hatten die Geberorganisationen zu diesen Projektmöglichkeiten Stellung zu nehmen. Was die regionalen Aktionen betrifft, hat die Schweiz ihr Interesse an folgenden vier Projekten angemeldet:

- 1) Erstellung einer Karte der Wasserpunkte und Dämme im Sahelraum;
- 2) Verbesserung der Agrometeorologischen Strukturen (OMM);
- 3) Fabrikation von einfachen landwirtschaftlichen Geräten (UNIDO);
- 4) Seminar über Forstprobleme mit anschliessender Ausarbeitung von Projekten im Forstbereich.

Was die Projekte 1), 2) und 3) betrifft, stehen wir mit dem CILSS, resp. der OMM und der UNIDO im Kontakt.

Betreffend das Projekt 4) hat uns das CILSS ein detailliertes Gesuch zur Stellung von 3 Experten zugestellt.

6. Projektbeschreibung

Im Januar 1976 soll unter der Leitung der FAO ein "Seminar" der CILSS - Länder stattfinden, das zum Ziel hat, eine Konzentration der im Forstbereich zu treffenden Massnahmen und der durchzuführenden Projekte zustandezubringen. Die Resultate des Seminars sollen anschliessend durch die Organe des CILSS ausgewertet und in realisierbare Aktionen umgesetzt werden. Dazu will das CILSS eine "équipe sylvo-pastorale" schaffen, die sich unter Leitung des "Directeur de la Division des Projets et programmes" ab Januar 1976 für mindestens 2 Jahre dieser Aufgabe annimmt.

Das CILSS hat nun die Schweiz gebeten, für die Equipe 3 Fachleute, nämlich einen Forstingenieur, einen Pastoralisten und einen Agro-Oekonomisten zur Verfügung zu stellen.

Diese Experten haben im Rahmen des CILSS und in Zusammenarbeit mit den Fachministerien der Mitgliedländer folgende Aufgaben zu erfüllen:

- Ausarbeitung detaillierter Dokumente über die am Seminar beschlossenen Projekte;
- Ausarbeitung der technischen und finanziellen Dossiers;
- Ueberwachung der Durchführung der Projekte;
- Technische Beratung des CILSS.

Bei diesen Projekten stehen - nebst anderen - heute folgende im Vordergrund :

- "Etablissement d'une carte sylvo-pastorale de la zone";
- "Développement de cultures fourragères";

- "Reconstruction et gestion des pâturages".

- "Centres de reboisement".

Eine Beteiligung der Schweiz an der Realisierung eines dieser Projekte wird nächstes Jahr zu prüfen sein.

7. Finanzielles

Für das provisorische Budget für 2 Jahre sehen wir folgende Beträge vor :

- Salär und Sozialauslagen	Fr. 365'000.--
- Transport und Dienstreisen	Fr. 65'000.--
- Zuschuss an Wohnungsmiete	Fr. 58'000.--
- Verschiedenes (Material)	Fr. 12'000.--
- Reserve	Fr. 15'000.--

T o t a l : Fr. 515'000.--

=====

8. Verantwortliche Institution

In der Schweiz : Delegierter für TZ

In Obervolta : CILSS

9. Antrag

Auf Grund der vorausgegangenen Ausführungen und in Anbetracht der Uebereinstimmung der vorgesehenen Aktion mit unseren Prioritäten (Schwerpunktländer, ärmste Länder, MSA, Aktion im landwirtschaftlichen Bereich) sowie unserer "Sahelpolitik" (Paper vom

- 5 -

November 1973) beantragen wir, im Programm einen Betrag von

Fr. 515'000.--

für das Projekt zu reservieren.

10. Gruppe Westafrika.

Gruppenchef :

I. Cornaz
(I. Cornaz)

Sachbearbeiter :

C. Bisaz

(A. Bisaz)